Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 132 (2006)

Heft: 7

Rubrik: Nebelspalter interaktiv

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sinteraktiv 100

Testen Sie Ihr wahres Verhältnis zu den Bündnern!

Ankreuzen, Punkte addieren, Ergebnis suchen:

	Punkte
Mögen Sie Bündner Fleisch?	
■ Ja, Bündner Frauen sind zarter, weil besser erzogen.	3
■ Eventuell, Bündner Männer sind stur und gut durchwachse	n. 2
■ Nein, man weiss nie, was in einem Bündner Kopf steckt.	1
Hätte Bär Bruno in Graubünden überlebt?	
■ Ja, die Ems-Chemie hat dort auch Jahrzehnte überlebt.	3
■ Eventuell, Ausländer bringen Geld.	2
■ Nie, Bündner Jäger knallen alles ab, was sich bewegt.	1
Sind die Bündner die besseren Schweizer?	
■ Ja, sie holen mehr aus den Touristen raus.	3
■ Eventuell, sie sind vordergründig viel netter zu Freunden,	

Nein, sie haben sich schon zu weit an die Ausländer verkauft. 1 Sollte ihre Sprache auch weiterhin staatlich unterstützt werden?

Some time spractic auch weitering staathen unterstutzt	werden:
■ Ja, seltene Völker sollten weltweit unterstützt werden.	3
■ Eventuell, wenn Albaner den gleichen Betrag erhalten.	2
■ Nein, solange ein schönes, breites Züri-Dütsch	
nichts bekommt.	1

Sind Bündner die besseren Jäger?

bleiben aber konsequenter unter sich.

■ Ja, die Jagd ist ihnen genetisch in die Wiege gelegt.	3
Eventuell, wenn man sie mit ihren Jagderfolgen prahlen hört.	2
■ Nein, sie brauchen immer eine Nach-Jagd.	1

Sind Bündner moderne Menschen?

■ Ja, sie haben jetzt ihr eigenes Windows-Programm	
in Rätoromanisch.	3
■ Eventuell, sie können lesen und schreiben wie viele	
andere Völker auch.	2
■ Nein, dazu sind die Berge zu hoch.	1

16-18 Punkte: Kaufen Sie sich möglichst schnell einen Zweitwohnsitz im Bündnerland, Sie sind schon beinahe eine(r)

von ihnen.

11**-15 Punkte:** Setzen Sie sich beim nächsten (Ski-)Urlaub in Graubünden längere Zeit an einen Stammtisch und hören

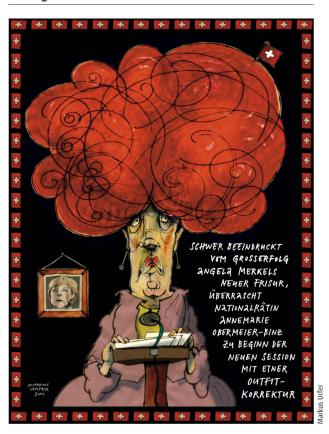
aut zu.

6-10 Punkte: Meiden Sie diese Region und umfahren Sie sie gross-

zügig.

Wolf Buchinger

Showgeschäft Parlament



15 Nebelspalter September

